

ICV - Forum Gesundheitswesen Österreich 2022

Nach pandemiebedingter Pause bzw. Überbrückung durch Online-Konferenzen fand das 22. ICV-Forum Gesundheitswesen Österreich am 22. September 2022 (welch schönes Wortspiel für Controller) wieder in Präsenzform im Veranstaltungszentrum der Klinik Wien-Floridsdorf statt. Bereits beim Warm-Up am Vorabend in der Wiener Innenstadt trafen sich etliche Teilnehmer, Referenten und Mitwirkende des Organisationsteams, um sich bei angeregten Gesprächen auszutauschen und auf den nächsten Tag einzustimmen.

Bei der Tagung berichteten nach anfänglicher Begrüßung und Einbegleitung durch den Arbeitskreisleiter **DDr. Dietmar Ranftler** vom Kabeg-Management Herr **Ramon Wandeler** aus dem Konzernspital Luzern (Schweiz) und **Dr. Benedikt Schuler** von ATSP Innsbruck über Process Mining im Spital, mit dessen Hilfe Abläufe im Krankenhaus, bspw. der Abrechnungsprozess, veranschaulicht und letztlich vereinfacht werden können.



S. Lampl, A. Zens und K. Lehner bei der Podiumsdiskussion

Danach fand eine Podiumsdiskussion mit den Geschäftsführern/Vorstandsmitgliedern **Mag. Karl Lehner** (OÖ. Gesundheitsholding), **Mag. Stephan Lampl** (Vinzengruppe) und **DI Alfred Zens** (NÖ Gesundheitsagentur) zum Thema „Planen und Steuern in unsicheren Zeiten“ statt, wo aufgezeigt wurde, wie bedeutsam die Arbeit von Controllern und das Controlling besonders in volatilen Zeiten sind, wie ja durch Pandemie, Kriegszeit und Inflation uns ganz besonders vor Augen geführt wird.

Nach der Kaffeepause mit guter Vernetzungsmöglichkeit gab es neben den Vorträgen im Plenarsaal auch einen Parallel-Workshop, in dem einer kleineren Gruppe die innovative, prozessorientiert aufgebaute Klinik Floridsdorf durch Erklärungen und auch einen Rundgang nähergebracht wurde. Unter moderativer Begleitung von **Erika Ortlieb, MBA** (BKH Kufstein) wurde uns von **Dipl. KH-Bw. Isabel Wagner, MBA** das Personalcontrolling der NÖ-Landesagentur aufgezeigt; **Mag. Beatrix Graschopf** und **Mag. René Lambert** gaben uns in der Folge erhellende Einblicke in das HR-Dashboard der Vinzengruppe. Damit konnte auch das Personalcontrolling gut in die Veranstaltung eingebaut werden.

Die anschließende Mittagspause bot wieder gute Gelegenheit für den informellen Austausch.

Auch der nächste Block unter Begleitung von **DI Jürgen Tiefenbacher** bot die Gelegenheit, sich im Parallel-Workshop mit **Dipl. Päd. Ing. Gilbert Lassnig, MBA** intensiv mit Projektcontrolling auseinanderzusetzen. Im Vortragsraum schaffte es **Prim. Univ. Prof. Dr. Matthias Rab** bei seinen kurzweiligen Ausführungen über die Herausforderungen von Medizin und Management uns trotz der gewohnten Mittagsmüdigkeit hellwach zu halten. In der Folge schilderte uns Frau **Pflegedirektorin Eva Maria Schagerl** die Vorteile der innovativen Strukturen und Abläufe der Klinik Floridsdorf für Patienten und Mitarbeiter mit positiver Wirkung auf Ergebnisqualität, Zufriedenheit



Der harte Kern des ICV-Arbeitskreises: J. Painold (Graz), E. Ortlieb (Kufstein), M. Reich (AKH Wien), D. Ranftler (KABEG), R. Lambert (Vinzengruppe), M. Schwob (Klinik Donaustadt), J. Tiefenbacher (nunmehr Unternehmensberater)

und Kosten. Der Moderator **Mag. Michael Schwob** konnte noch auf die sehr kooperative Zusammenarbeit mit der benachbarten Klinik Donaustadt verweisen.



Gen.Dir.-Stv. DI Herwig Wetzlinger und PD Eva Maria Schagerl, umrahmt von D. Ranftler und M. Schwob

Dabei konnten wir auch den Gastgeber und langjährigen Unterstützer der Veranstaltung, Herrn **DI Herwig Wetzlinger**, Generaldirektorin-Stellvertreter und Direktor des AKH Wien begrüßen, dessen Anwesenheit die Veranstaltung einmal mehr aufwertete.

Eine letzte Pause trennte uns vom bereits letzten Block, in welchem der Technische Direktor des AKH Wien, **DI Siegfried Gierlinger** auf seine launisch-humorvolle Art über das Projekt- und Programmmanagement einer der größten europäischen Krankenanstalten berichtete und uns vor Augen führte, welche Dimensionen eine solche Krankenanstalt hat

und welche riesigen Herausforderungen bei Sanierung und Umbau zu bewältigen sind. Die Graphiken und Tabellen sowie Screenshot diverser Unterstützungstools zeigten uns einmal mehr, dass Controlling mehr ist als nur reines Finanzcontrolling, sondern alle Managementbereiche eines Unternehmens umfasst und umfassen muss.

Noch nie waren so viele Zuhörer beim letzten Vortrag verblieben und dies nicht umsonst. Herr **Sinan Tankaz** von K-Businesscom referierte äußerst eindrucksvoll über Herausforderungen und Lösungsansätze von Artificial Intelligence im Gesundheitswesen und führte uns somit etwas in die Zukunft. Die Nutzung von Künstlicher Intelligenz wird unsere Tätigkeit stark verändern, letztlich optimieren und wohl allen zum Vorteil gereichen, wie auch vom Moderator **DI Dr. Johannes Painold** herausgestrichen wurde.



S. Tankaz als Vortragender und J. Painold als Moderator beim Vortrag zur Künstlichen Intelligenz.



Die Siegerin des Gesundheitsquiz, J. Puchas (LKH Graz), geehrt von M. Reich und E. Ortlieb

Den krönenden Abschluss bildete noch die Siegerehrung zum durchgeführten Quiz über österreichische Gesundheitssystemdaten, den **Frau Julia Puchas** aus dem LKH Graz gewinnen konnte und von M. Reich und E. Ortlieb geehrt wurde.

Insgesamt kann die Veranstaltung dank des breiten Programmes, der ausgezeichneten Referenten und Vorträge sowie der aktiven Beteiligung der rund 160 Teilnehmer als äußerst gelungen bezeichnet werden. Schön jetzt freuen wir uns auf den nächstjährigen Controllerkongress, welcher mit **Donnerstag, den 28. September 2023** datiert wurde.